

Stauprognose: Autobahnen erholen sich von Herbstferien

Mit dem Ende der Herbstferien nimmt das Staurisiko auf den Autobahnen wieder ab. Lediglich der dichte Feierabendverkehr am Freitagnachmittag könnte am kommenden Wochenende (13.-15.11.2015) Probleme bereiten. Der Auto Club Europa (ACE) erwartet deshalb am Sonnabend und Sonntag eine entspannte Verkehrslage. Einige Pässe im Alpenraum sind bereits gesperrt. Bei entsprechenden Wetterverhältnissen können weitere Alpenstraßen mit vorübergehenden Sperren belegt oder mit einer Schneekettenpflicht versehen werden.

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko sind die Großräume Rhein – Ruhr, Stuttgart und München, die A1 Lübeck – Hamburg – Bremen, die A2 Berlin – Hannover – Dortmund, die A3 Köln – Frankfurt – Würzburg – Nürnberg – Passau, die A4 Aachen – Köln – Olpe, die A5 Kassel – Frankfurt – Karlsruhe – Basel, die A6 Kaiserslautern – Mannheim – Heilbronn – Nürnberg (beide Richtungen), die A7 Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte, die A8 Salzburg – München – Stuttgart – Karlsruhe (beide Richtungen), die A9 Berlin – Nürnberg – München, die A61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen, die A81 Heilbronn – Singen – Stuttgart, die A93 Kiefersfelden – Rosenheim (beide Richtungen) und die A95 Garmisch-Partenkirchen – München (beide Richtungen) sowie die A99 Autobahnring München. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Stau auf der Autobahn.
